

Erstberatung für Kommunen

Einstiegsberatung zum kommunalen Klimaschutz

Klimaschutz- und Energieeffizienzberatung



Deutschlandweit gehen Kommunen im Klimaschutz als gutes Beispiel voran: Sie diskutieren Klimaschutzziele, gehen Selbstverpflichtungen zur Minderung ihrer Treibhausgasemissionen ein und erstellen Klimaschutzkonzepte. Längst wird Klimaschutz nicht mehr nur als Herausforderung, sondern auch als Chance begriffen, dauerhaft Energiekosten zu senken und so den Finanzhaushalt zu entlasten. Darüber hinaus leisten Kommunen mit Klimaschutzmaßnahmen einen wertvollen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und steigern die Lebensqualität von Bürgerinnen und Bürgern. Verschiedene Städte und Gemeinden haben sich in einem von der KEM GmbH begleiteten Beratungsprozess erste strategische Grundlagen für eine klimaschonende Entwicklung erarbeitet. Ziel ist es, eine erste Handlungsstrategie für den kommunalen Klimaschutz zu entwickeln, das Thema kommunal zu verankern und weitere Maßnahmenumsetzungen zu erleichtern.

Zu Beginn des Projektes wurden der Kommune die Handlungsfelder des kommunalen Klimaschutzes vorgestellt und diese mit den lokalen Gegebenheiten und Akteuren im kommunalen Umfeld verbunden. Aus diesem Prozess bildeten sich die Schwerpunkte der weiteren Bestandsanalyse sowie Beteiligungsprozesse weiterer Akteure mit einem Projektplan heraus.

In der gemeinsamen Ist-Analyse wurden die Ausgangssituationen, Stärken und Schwächen in der Stadt herausgearbeitet und Handlungsmöglichkeiten erörtert. Parallel wurde das Projekt den Bürgern im Rahmen einer Bürgerwerkstatt oder vergleichbaren Beteiligungsformaten vorgestellt sowie die Klimaschutzaspekte, z. B. im Bereich Mobilität, Bildung und Gesundheit erörtert.

Im Prozess der weiteren Konkretisierung wurden Entwicklungsstrategien für besonders wesentliche Handlungsfelder formuliert und umsetzungsorientierte Maßnahmen erstellt. Das Ergebnis der Beratungen wurde in einem Bericht zusammengefasst und abschließend im Stadt- bzw. Gemeinderat vorgestellt, diskutiert und legitimiert. Einige der identifizierten Maßnahmen, beispielsweise im Bereich Mobilität und Straßenbeleuchtung, konnten direkt im Anschluss in die Umsetzung überführt werden bzw. wurde dafür zumindest die Einwerbung und Nutzung von Fördermitteln ermöglicht.



Auszug Kommunen

Stadt Calau (2023)
Stadt Berga/Elster (2022)
Stadt Tanna (2020)
Gemeinde Elxleben (2020)
Gemeinde Witterda (2020)
Gemeinde Försttal (2020)
Gemeinde Kreischa (2019)

Leistungen

Auftaktworkshop
Ist-Analyse
Strategieworkshop
Maßnahmenplan
Endbericht

Ansprechpartner

Sebastian Ludwig
Mareen Jockusch

